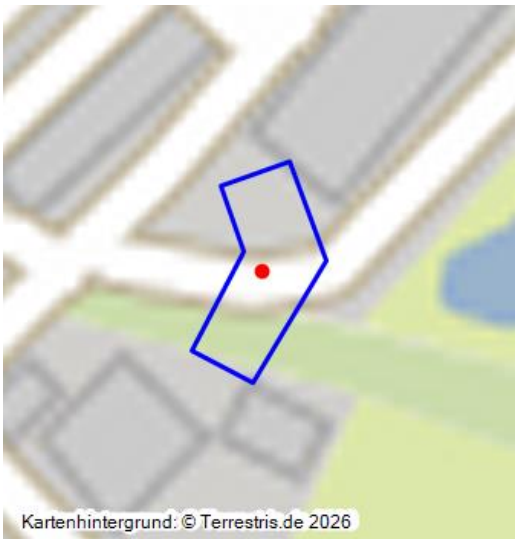
Schüttendeich

Schlagwörter: Einzelsiedlung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Radevormwald
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Ersterwähnung erfolgte 1577 als „Schuttendicken“; 1828 war der in der Bürgermeistereikarte Schüttendik genannte Ort eine Einzelsiedlung.
Reste der Einzelsiedlung sind nicht mehr vorhanden.

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Schüttendeich

Schlagwörter: Einzelsiedlung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1577
Koordinate WGS84: 51° 11 54,4 N: 7° 23 15,28 O / 51,19845°N: 7,38758°O
Koordinate UTM: 32.387.343,55 m: 5.673.128,63 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.597.029,82 m: 5.674.639,29 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Schüttendeich“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080215-0156 (Abgerufen: 17. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**